

Die Berliner Parteiorganisation wird alle Anstrengungen unternehmen, damit allen Berlinern die große Bedeutung unseres Parteitages sichtbar wird. Das Auftreten der Delegierten der kommunistischen und Arbeiterparteien in den Betrieben während der Tage des Parteitages ist für die stärkere Verbundenheit der Werktätigen mit unserer Partei und der Vorbereitung der Auswertung des Parteitages und der Durchsetzung seiner Beschlüsse eine große politische Hilfe.

*Vera Senst, 2. Kreissekretär, Kreisleitung Berlin-Prenzlauer Berg:* Genossinnen und Genossen! Gestattet mir bitte, zur Arbeit der Partei mit der Pionierorganisation „Emst Thälmann“ auch noch einige Bemerkungen zu machen, obwohl Genosse Lehmann schon so herzzerfrischend dazu gesprochen hat.

Ich bin der Meinung, daß die Entwicklung der Pionierorganisation zur sozialistischen Massenorganisation der Kinder von unserer *ganzen* Partei größere Anstrengungen fordert. Die Losung „Der Sozialismus siegt!“ verlangt von uns, daß wir auch der sozialistischen Erziehung unserer Kinder, die morgen den sozialistischen Aufbau leiten, mehr Aufmerksamkeit widmen.

Ihr wißt, Genossen, gerade Kinder sind sehr unverblümt kritisch. An dem Maß, wie wir sie zu begeistern verstehen für das Neue, für die sozialistische Heimat und zur Liebe zur Arbeit, können wir den Grad unseres Einflusses auf sie messen.

Unser Büro der Kreisleitung Prenzlauer Berg hat deshalb dieser Arbeit große Aufmerksamkeit geschenkt und gemeinsam mit der Leitung der Kreis pionierorganisation überlegt, wie in allen Pioniergruppen ein interessantes Leben entwickelt werden kann, das die Kinder anzieht und fesselt.

Zunächst haben wir mit einigen unserer Parteiveteranen gesprochen und sie beauftragt, Mitglied der Kreisleitung der Pionierorganisation zu werden. Eine ihrer wichtigsten Aufgaben besteht darin, aus ihren Erfahrungen im Klassenkampf, aus ihrer Arbeit und den Entbehrungen der Arbeiterklasse unter dem Kapitalismus zu erzählen, das heißt den Jungen Pionieren klarzumachen, wie schwer es für die Arbeiterklasse zu kapitalistischen Zeiten war, und wie schön das Leben heute im Arbeiter-und-Bauern-Staat ist.

Auf die gleiche Weise sind für alle unsere Pionierorganisationen